

## Nachhaltig gärtnern – vom Saatgut bis zur Mittagsrast

"die umweltberatung" gibt Tipps zu nachhaltigen Gartenprodukten

Medieninformation "die umweltberatung" Wien, Mai 2008

Rund 760 Gartenprodukte hat "die umweltberatung" hinsichtlich Nachhaltigkeit untersucht. Für die Bewertung waren Gebrauchstauglichkeit, Ökologie, soziale und gesundheitliche Kriterien sowie Regionalität ausschlaggebend. Das Ergebnis: Nachhaltiges Gärtnern ist möglich - vom biologischen Saatgut für beste Ernte bis zur Gartenbank aus FSC-Holz für die wohlverdiente Mittagsrast reicht die breite Palette an nachhaltigen Produkten. "die umweltberatung" hat nun Auswahlkriterien für nachhaltige Gartenprodukte zusammengestellt, die auf [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at) downloadbar sind.



„Das Angebot im Gartenfachhandel ist groß. Welche Produkte nachhaltig sind, ist nicht immer auf den ersten Blick ersichtlich. Um den Griff nach empfehlenswerten Produkten zu erleichtern, hat "die umweltberatung" Auswahlkriterien für acht verschiedene Produktgruppen ausgearbeitet“, erklärt **Gartenexpertin DI Gerda Hüfing von "die umweltberatung"**.

### Schaufelstiel und Gartenbank aus FSC-Holz

Holz kommt im Garten häufig zum Einsatz. Ob Schaufelstiel, Spielgerät oder Gartenbank – Holz aus regionaler Forstwirtschaft oder FSC-zertifiziertes Holz ist empfehlenswert. FSC steht für „Forest Stewardship Council“. Dieses Siegel wird anhand strenger Kriterien für Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung vergeben.

### Torffreie Erde und Bio-Saatgut

Das wichtigste Kriterium für nachhaltige Blumenerde ist, dass sie keinen Torf enthält. Denn durch den Abbau von Torf werden Moorlandschaften unwiederbringlich zerstört. Höchste Anforderungen erfüllen Erden, die das österreichische Umweltzeichen tragen.

Für Saatgut gilt: „Saatgut und Jungpflanzen sollten am besten aus Bio-Betrieben stammen. Pflanzen aus regionalen Betrieben haben den Vorteil, dass sie an die regionalen Bedingungen gut angepasst sind“, rät **Gerda Hüfing**.

"die umweltberatung" führt das Projekt "Nachhaltige Produkte im Gartenfachhandel" im Rahmen der Programmlinie "Fabrik der Zukunft" durch. Diese Programmlinie wird im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie durch die Forschungsförderungsgesellschaft durchgeführt.

### **Nachhaltige Gartenprodukte**

Weitere Kriterien für nachhaltige Gartenprodukte sind auf [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at) kostenlos downloadbar. Tipps und Informationen gibt auch das Infoblatt „Klimaschutz durch nachhaltige Gartenprodukte“ - download kostenlos, Bestellung des Infoblattes um € 1,50 plus Versandkosten.

Individuelle Beratung zum nachhaltigen Gärtnern bietet "die umweltberatung" unter 01/803 32 32 an.

### **JournalistInnenrückfragen:**

"die umweltberatung" Wien, DI Sabine Seidl

Tel. 01/911 35 52-13, mobil 0676/836 88 575

[sabine.seidl@umweltberatung.at](mailto:sabine.seidl@umweltberatung.at) , [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at)



Bundesministerium  
für Verkehr,  
Innovation und Technologie

